



## Rösler eröffnet Tagung der Deutsch-Emiratischen Wirtschaftskommission

Rösler eröffnet Tagung der Deutsch-Emiratischen Wirtschaftskommission  
Der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler, hat heute in Berlin gemeinsam mit dem Wirtschafts- und Außenhandelsminister der Vereinigten Arabischen Emirate (VAE), H.E. Eng. Sultan Bin Saeed Al Mansouri, die 9. Sitzung der Deutsch-Emiratischen Gemischten Wirtschaftskommission eröffnet. An der Tagung nehmen neben der Wirtschaftsdelegation der VAE auch über 60 deutsche Unternehmensvertreter teil.  
Bundesminister Rösler: "Mit den Vereinigten Arabischen Emiraten verbindet uns eine gewachsene strategische Partnerschaft. Deutlicher Ausdruck dieser Partnerschaft auf Augenhöhe sind die guten Handels- und Investitionsbeziehungen unserer beiden Länder. Ziel unserer heutigen Gespräche ist eine verstärkte Zusammenarbeit, vor allem im Energiebereich, bei Infrastrukturprojekten sowie im Maschinen- und Anlagenbau."  
Die VAE gehören zu den wichtigsten Ausfuhrländern Deutschlands in der arabischen Welt. In 2012 stiegen die deutschen Exporte in die VAE im Vergleich zum Vorjahr um rd. 30 Prozent auf ca. 9,8 Mrd. Euro. Die wichtigsten Ausfuhrüter waren Maschinen, Kraftfahrzeuge, elektronische und chemische Erzeugnisse. Zwar waren die Importe aus den VAE 2012 - aufgrund der in Folge des arabischen Frühlings wieder steigenden nordafrikanischen Öllieferungen - rückläufig, lagen aber deutlich über dem Importvolumen im Jahr 2010. Zu den wichtigsten Einfuhrgütern zählen Aluminium, chemische Erzeugnisse und Rückwaren einschließlich Ersatzlieferungen.  
Die deutsche Wirtschaft ist an der Projektbeteiligung insbesondere in den Bereichen Infrastruktur, Bau und erneuerbare Energien sowie Energieeffizienz interessiert. Zur Zeit warten in den VAE zahlreiche Projekte mit einem Gesamtvolumen von mehr als 50 Mrd. US-Dollar auf ihre Umsetzung.  
Für Rückfragen zu Pressemitteilungen, Reden und Statements wenden Sie sich bitte an:  
Pressestelle des BMWi  
Telefon: 03018-615-6121 oder -6131  
E-Mail: pressestelle@bmwi.bund.de  


### Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

pressestelle@bmwi.bund.de

### Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

pressestelle@bmwi.bund.de

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMWi gehören 7 Behörden:  
Bundeskartellamt  
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle  
Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen  
Bundesagentur für Außenwirtschaft  
Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung  
Physikalisch-Technische Bundesanstalt  
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe